



aktuelle Fassung Ewa Kampa

**Seminarräume:
Georgen 47, Raum 0.01**

Kurzhilfe: siehe Rückseite

Seminarraumtechnik Georgen 47,

Raum 0.01 Medientheater

Vorab

Mit Ihrer Schlüsselkarte erhalten Sie an der Schlüsselboxanlage den entsprechenden Schlüssel. Die Schlüsselboxanlage steht im Foyer Georgenstr. 47. Zum Öffnen einer Box die Karte an den Leser halten, den entsprechenden Raum wählen und mit OK bestätigen. Nach der Veranstaltung bitte den Schlüssel wieder in der entsprechenden Schlüsselbox deponieren. Der Vorgang ist derselbe wie beim Entnehmen des Schlüssels.

Geräteaktivierung

Die Anlage wird mit dem Seminarraumschlüssel am Schlüsselschalter durch Drehung des Schlüssels nach rechts aktiviert. Man kann bei Bedarf alle Beamer gleichzeitig benutzen.

Beamern

Der mini Mac befindet sich im Medienpult.

1. Nach dem Aktivieren der Anlage mit dem Raumschlüssel fährt der mini Mac automatisch hoch.
2. PowerPoint-Präsentation auf den Desktop kopieren (am Anschlussfeld befindet sich ein USB-Anschluss) und mit Doppelklick starten. Zur Präsentation selbst bitte die Taste F5 drücken.

Benutzung Steuerung

Beamer Starten

1. Auf den Knopf **INT. PC** (mini Mac) des gewünschten Projektors drücken (**PROJ 1 – Mittlerer Beamer, PROJ 2 – Beamer Fenster, PROJ 3 – Beamer Wand**).
2. Je nach gewünschter Quelle kann man außer „INT. PC“ auch den VGA Anschluss (falls mit Laptop gebeamt werden soll), DVD-Player, Video mittlerer Beamer, Fenster-/Wandseite wählen.

In jedem Fall wird die entsprechende Leinwand automatisch heruntergefahren.

DVD-Abspielen

1. Knopf **DVD** drücken. Sie können nun zur Projektion zwischen den drei Beamern wählen.
2. Um den DVD-Player zu bedienen, können Sie wahlweise das Menü am Steuertableau oder die im Fach hinter der rückwärtigen Pult-Klappe befindliche Fernbedienung für den DVD-Player benutzen.

Ton

Man kann gleichzeitig beide Mikrofone (Pult- und Funkmikro) und den Ton vom mini Mac/Laptop/DVD-Player benutzen.

Sind alle Quellen angeschlossen und Sie möchten bei der Tonwiedergabe zwischen mini Mac/Laptop/DVD-Player wechseln, wählen Sie bitte die entsprechende Quelle an der Steuerung. Die Anlage spielt sonst den Ton von dem zuletzt angewählten Medium ab.

Abspielen einer Doppelprojektion auf den Beamern

Es ist möglich, bspw. zwei einzelne PowerPoint-Präsentationen, die auf dem Laptop und auf dem im Medienpult befindlichen mini Mac abgespielt werden, eine Doppelprojektion mit zwei Beamern zu fahren.

Um den Laptop mit dem Beamer zu verbinden:

1. Laptop über ein VGA-Kabel am Anschlussfeld mit der Aufschrift „VGA“ an der linken Pultseite anschließen. Das Kabel liegt im Fach hinter der rückwärtigen Pultklappe bereit.
2. Laptop einschalten.
3. PowerPoint-Präsentation auf den Desktop kopieren und mit Doppelklick starten. Zur Präsentation selbst die Taste F5 drücken.

(Achtung: Um das Laptopbild zu projizieren, drücken Sie den Knopf **LAPTOP** (entweder PROJ 1 oder PROJ 2 (PROJ 3)). Wenn der Beamer die Quelle nicht selbst findet: Tastenkombination **Fn + F8** ein- bis zweimal drücken, bis das Bild sowohl auf dem Laptop als auch auf der Wand erscheint.)

NACH der Benutzung

1. PowerPoint-Präsentation vom Desktop löschen.
2. **Den mini Mac nicht herunterfahren.**
3. Schlüssel in die Mittelstellung drehen und abziehen.
4. Raum verschließen und Schlüssel wieder in der Schlüsselbox verstauen.

Anlage aktivieren



Abspielquelle wählen



Ton



DVD-Player



USB-Anschluss



Medienpult SR 0.01, Georgenstr. 47

Kurzhilfe

Kein Bild ? (Beim beamen mit Laptop)

1. Prüfen, ob Kabel richtig gesteckt
2. Mit Tastenkombination Fn+F8 prüfen, ob Bild erscheint

Passwort des PCs (falls danach verlangt wird)

Benutzername: kg

Passwort: prometheus

Kurzinfo zum Abspielen von Mediendateien

Auf dem PC ist der VLC-Player installiert. Mit diesem können folgende Dateiformate abgespielt werden: MPEG (ES, PS, TS, PVA, MP3), AVI, ASF / WMV / WMA, MP4 / MOV / 3GP, OGG / OGM / Annodex, Matroska (MKV), Real, WAV (including DTS), Raw Audio: DTS, AAC, AC3/A52, Raw DV, FLAC, FLV (Flash), MXF, Nut, Standard MIDI / SMF, Creative™ Voice.

Erweiterte Nutzung der Anlage für den Theaterbetrieb

Das Dozentenpult ist über zwei Bodentanks am Strom- und Datennetz sowie mit der übrigen Medientechnik im Technikraum verkabelt.

Für den normalen Seminarbetrieb muss sichergestellt sein, dass folgende Kabel das Pult entsprechend mit dem Bodentank verbinden:

- 1x Schuko - 230 V Stromversorgung
- 2x RJ 45 - Netzwerk / Haus-, Datennetz
- 4x RJ 45 - Steuerleitungen zum Technikraum R 0.02
- 1x SubD 25pol - Tonverbindung zum Technikraum R 0.02
- 3x DVI - Videoverbindung zum Technikraum R 0.02
- 1x VGA - Reserveleitung VGA zum Technikraum R 0.02

Alle Anschlusskabel und die dazugehörigen Steckverbinder im Bodentank sind entsprechend eindeutig markiert und beschriftet.



Das Dozentenpult kann man bei Bedarf in einem Radius von ca. 3m, der Länge des Anschlusskabels, bewegen. Soll das Pult – bspw. für den Theaterbetrieb – ganz aus dem Raum geschoben werden, sind alle Kabel aus dem Bodentankanschluss abzuziehen.

Die volle Funktionalität der Geräte und Rechner erhält man, indem die Verbindungskabel des Pultes im Technikraum 0.02 komplett wieder angeschlossen werden. Hierfür ist ein Sonder-Anschlussfeld für die Steckverbindungen vorgesehen.



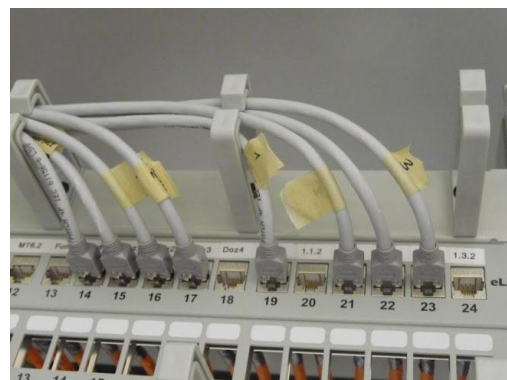
Im Normalfall besteht an diesem Panel eine Verbindung zwischen den Geräten im Pult und dem Technikraum, die über Steckkabel (Patchkabel) bereitgestellt wird. Diese Verbindung ist trennbar ausgeführt, sodass die Technik im Pult auch im Technikraum benutzt und gesteuert werden kann. Hierzu müssen die Patchkabel an der Seite mit der Aufschrift „Medienrack“ getrennt werden. Anstelle der Patchkabel werden jetzt die Steckverbinder des Pultes angeschlossen. Es sind die gleichen Steckverbinder, die auch im Bodentank verwendet werden. Nach dem Einschalten der Anlage über den Schlüsselschalter des Pultes kann das Wandtableau der Mediensteuerung weiterhin wie gewohnt benutzt werden. Ist das Pult weder am Bodentank noch im hinteren Technikraum an die Anlage angeschlossen, kann die verbleibende Technik nur noch mit der drahtlosen iPad-Steuerung bedient werden. Hierzu ist das speziell eingewiesene Fachpersonal erforderlich.

Zusätzliche Anschlussfelder

Im Medientheater befinden sich zwei zusätzliche Anschlusspunkte zur Anbindung weiterer Geräte der Medien- und Lichttechnik. Bei Bedarf können bei entsprechender Verschaltung sowohl weitere Audio- und Videoquellen („Audio“, „Daten“) eingebunden als auch eine externe Lichtsteuerung („DMX“) angeschlossen werden.



Die Leitungen führen in den Technikraum, wo sie zur weiteren Verwendung an gekennzeichneten Anschlussfeldern zur Verfügung stehen.



Weitere Anlusstechnik im Technikraum

Im Technikraum befinden sich Strom- und Kraftanschlüsse mit verschiedenen Anschlusstypen und -werten. Hier können zusätzliche Geräte mit entsprechenden Stromverbindern bis zum angegebenen max. Leistungswert angeschlossen werden.



Das vorhandene Dimmer-Rack kann bspw. über die 32A CEE-Dosen angeschlossen werden. Die Schuko-Anschlussstecker werden je nach Bedarf an die Dimmer-Ausgänge im Dimmer-Rack angeschlossen. Die Schukostecker sind nummeriert und führen über Leitungsschutzschalter (in der ELT-Unterverteilung) zu den 7 Verteilerkästen im Deckenbereich des Medientheaters. Die Steuerung der Lichtanlage kann über die Anschlüsse „DMX“ oder „Daten“ der Wand-Anschlussfelder im Theater oder direkt aus dem Technikraum erfolgen.